



Informationsvorlage Federführend: Fachdienst Schule, Kultur, Sport	Vorlagennummer:	2021/849
	Status:	öffentlich
	Datum:	22.04.2021

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (Kenntnisnahme)	06.05.2021	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	2.400,00 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Besetzung Kontaktstelle Literatur mit Frau Svenja Raschke

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Aufgrund des Beschlusses im KA vom 07.09.2016 baut der Landkreis ehrenamtliche Kontaktstellen in den verschiedenen kulturellen Sparten auf. Eine ehrenamtlich engagierte Person mit Kenntnissen der jeweiligen Sparte übernimmt für zwei Jahre die Aufgaben der Kontaktstelle. Diese ist direkte*r Ansprechpartner*in, pflegt Kontakte zur Szene und treibt die Vernetzung unter den Kulturschaffenden voran. Aktuell sind die Kontaktstellen Musik, Bildende Kunst, Theater und Heimatpflege besetzt.

Die Kontaktstelle Literatur wurde vom 01.12.2019 bis 30.04.2020 von Franziska Koblitz besetzt. Sie folgte auf Uwe Tiedje, der die ehrenamtliche Tätigkeit seit dem 01.09.2018 ausfüllte und aufgrund persönlicher Gründe zum 30.09.2019 aufgeben musste.

Die Servicestelle Kultur widmete sich im 2. Halbjahr 2020 möglichen zielführenden Überlegungen, wie die Kontaktstelle Literatur langfristig ihre bestmögliche Wirkung für das Peiner Land entfalten kann.

Rückblickend könnten erhöhte Erwartungen, ein persönlicher Mehrwert, eine hohe Konzentration auf die Kernstadt Peine bei den freien Treffen und individuelle Motive, feststellende Faktoren gewesen sein, die sich möglicherweise als erschwerend erwiesen haben.

Folglich sollten wiederholende Transparenz und Vorstellung der persönlichen Wünsche seitens der Teilnehmenden sowie ein rotierendes Prinzip bei landkreisweiten Einladungen zu freien Gruppentreffen, die vernetzenden Kernaufgaben der Kontaktstelle Literatur ergänzen. Somit sollten eher zentral-diplomatische und vermittelnde Qualifikationen, flankiert von fachlich-literarischen Qualifikationen, in den Vordergrund rücken. Ein enger Austausch mit der Servicestelle Kultur, auch durch die Begleitung dieser bei freien Treffen und

Projektvorhaben, und die Reflexion mit den anderen Kontaktstellen sollte die Entwicklung begünstigen können.

Bei der Suche nach geeigneten Kandidat*innen für diese verantwortungsvolle Aufgabe wurden zahlreiche Gespräche geführt. Die geeignetste Kandidatin, die die vorher genannten Qualifikationen in sich vereint, ist Frau Svenja Raschke.

Zunächst war es das Ziel, die Besetzung in der ABKS-Sitzung vom 04.02.2021 zu behandeln. Da die Sitzung Corona-bedingt nicht stattfand, die Dringlichkeit zur Nachbesetzung im neuen Jahr 2021 offensichtlich war und einer Neubesetzung aus fachlichen und personellen Gründen nichts im Wege stand, wurde Frau Raschke berufen, in Absprache mit Herrn EKR Heiß, die Kontaktstelle Literatur zum 15.02.2021 anzutreten.

Ziele / Wirkungen:

Wie bereits dargelegt, könnte ein zentraler Informationsaustausch, wie dem eines literarischen Netzwerks, erfahrungsgemäß eine Grundlage für Teilnehmer*innen aber auch eine gemeinsame Weiterentwicklung einer literarischen Landschaft im Allgemeinen, und im Speziellen hier im Peiner Land, bedeuten. Doch sollte zwischen Erwartungen und tatsächlich Leistbarem ein Gleichgewicht erkennbar sein. Mit der Neukonzeptionierung und Besetzung, zum 15. Februar 2021 hat Frau Raschke bereits erste Überlegungen zur Umsetzung einer digital begründeten Netzwerk- und Informationsstruktur (den Auflagen der Covid-19 Pandemie folgend) legen können. Diese wird langfristig die literarische Kulturlandschaft im Peiner Land stärken und weiter ausbauen.

Ressourceneinsatz:

Die Kontaktstelle Literatur wird mit einer monatlichen Aufwandspauschale von 100 € für den Zeitraum von zwei Jahren vergütet.

Schlussfolgerung:

Frau Svenja Raschke wurde zum 15.02.2021 als Kontaktstelle Literatur berufen und führt die damit verbundenen Aufgaben bis zum 14.02.2023 aus.

Anlagen

-